



Winter-Paletots, Anzüge, Joppen, Anzahlung von 3 Mark an.

Damen-Jacketts, Kragen, Capes, Anzahlung nur 3 Mark.

Federbetten, Kinderwagen, Schuhe, Stiefel, Kleiderstoffe, Teppiche, Tischdecken, Gardinen.

Möbel. Zimmer-Einrichtungen schon mit 7 Mark Anzahlung.

Die Abzahlung beträgt wöchentlich nur 1 Mark.

L. Eichmann, anerkannt Ältestes, grösstes und vornehmstes Waren- und Möbelhaus in Halle a. S.

51 Grosse Ulrichstrasse - 51 nur Eingang Schulstrasse - 51 6 Läden in den Kaisersälen.

Ohne Anzahlung erhalten meine Kunden, sowie Kunden anderer Abzahlungs-Geschäfte Waren u. Möbel aller Art. Meine Fahrwerke sind o h n e Firma. Lieferung nach auswärts franko.

Consolidierte Hallesche Pfännerschaft

liefert als vorzügliches Heizmaterial für den Hausbedarf ihre anerkannt bestkünstigen Kohlenpressteine



Kohlenpressteine

zu Mk. 14,- pro Tausend frei (Fabrik). Kohlen-Expedition: Mansfelderstr. 21. Fernruf 63.

Table with 2 columns: Item name and Price. Items include: 1/2 Kilo Salat, Schinken (50 Pf), Fleischbraten (40 Pf), Pfefferbraten (20 Pf), etc.

Wilh. Nietsch, Ernst Nietsch, Hoflieferant, Köchenspezialist, 77.

Frische Rind-Cier, Spezial-Cier-Gros-Geisjart, 2 Litermarkte 7.

Müssen, 1 u. 2 Liter, getuntet, Belg. jäh. repar. Landwehrstr. 23, Sout.

Wo sollte ich mich zum nächsten Mal recht gut und modern kochen? ... Berta Meyer, Spezial-Damen-Frisier-Salon, etc.

Wo bekommen Sie für 1 Mark eine Prima Feder? ... Ad. Koch, Gr. Steinstr. 34.

Stellen finden Oberinspektor ... wird für Reg.-Bezirk Merseburg von einer allen hochachtungsvoll, beacht. Schenk. ...

Akquisiteur ... für Feuerbüchse, unter günstigen Bedingungen gesucht. ...

Tücht. Kollkutscher ... gesucht. Expeditionsgehalt. Am Güterbahnhof 1.

Schreiber ... für gutmütigen, fleißigen, ordentlichen, ...

Hausdiener ... bei 12 Mrd. Wöchenslohn gesucht. ...

Vertreter ... gegen von Halle. Off. unt. B. 1. 6980 an Rudolf Mosse, Halle.

Kesselwärter ... tüchtiger, milderer, sum. sowie Biedarbeiter sum. ...

Waldschneiderei ... für Waldschneiderei, aus. Zeilingerstr. 10.

Waldschneiderei ... tüchtiger Waldschneiderei, ...

Waldschneiderei ... tüchtiger Waldschneiderei, ...

Waldschneiderei ... tüchtiger Waldschneiderei, ...

2 ältere, ererbte Hausdiener ... Gebr. Zorn, Gr. Ulrichstr. 58.

Schmied ... tüchtiger, fleißiger, ordentlicher, ...

Schmied ... tüchtiger, fleißiger, ordentlicher, ...

Schmied ... tüchtiger, fleißiger, ordentlicher, ...

Schmied ... tüchtiger, fleißiger, ordentlicher, ...

Schmied ... tüchtiger, fleißiger, ordentlicher, ...

Schmied ... tüchtiger, fleißiger, ordentlicher, ...

Schmied ... tüchtiger, fleißiger, ordentlicher, ...

Schmied ... tüchtiger, fleißiger, ordentlicher, ...

Schmied ... tüchtiger, fleißiger, ordentlicher, ...

Schmied ... tüchtiger, fleißiger, ordentlicher, ...

Schmied ... tüchtiger, fleißiger, ordentlicher, ...

Schmied ... tüchtiger, fleißiger, ordentlicher, ...

Schmied ... tüchtiger, fleißiger, ordentlicher, ...

Stellen-Anzeiger für die Frauenwelt ... Verkäuferinnen zur Aushilfe bis 24. Dezember gesucht. M. Bär.

Bureau-Verband „Reform“ ... sucht Buchf., Exped., Kontoristen, ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Ein jungerer Zäunbegleiter ... gesucht. ...

Vertical text on the far right edge of the page, including various small notices and advertisements.



zurwartung... fucht älteres anhängliches Mädchen für den... 200, Gebärdeschrift, 35, f. 39, L. L.

's Vorzugspreise für Steingut Porzellan... Mittwoch Donnerstag Freitag... Soweit Vorrat vorhanden.

Restitutionsfluid... gegen Zitterst, Zahndübel, Herber... Butter- u. Käsefarbe, la. Laab-essenzen empfohlen.

für Damen... empfi. gradvolle Zeuge, Strähnen, Knuten, Dreher, Chignons uim.

Kapitalien... 6000 Mk. hinter Kaufbrief sofort... Darlehen bis 300 Mk. gegen raten-

Speiseteller Stück 3 Pf. Bratenplatten groß 25 Pf. Vorratstonnen dekoriert Stück 18 Pf.

6 Prozent Rabatt alle Waren... Backschüsseln groß, mit farb. Rand 22 Pf. Kartoffelschüsseln m. Dekoriert 45 Pf.

Eine frische Sendung Knorr's Kafermehl... Otto Bornscheim, Mittelfrasse 1.

60000 Mark... 100000 Mark... 80000 Mark...

Spezialhaus M. Bär, Ulrichsstrasse 51.

Husin... Max Rädler, Traerzie, Rannische...

Unterricht... Einzelunterricht... Franz Wehner, Politstraße 1.

Teilhhaber... 4000 Mark sofort oder später... 50 Mark gegen gute Zinsen...

Eine echt Silber-Zylinder-Remonteur-Uhr gratis... erhält derjenige, welcher die laufende...

Christbaum-Clodenspiel... Schön'st Spiel des Weihnachtstages...

Kapital... 70000 Mark... 100000 Mark... 250000 Mark...

Unterricht... Einzelunterricht... Einzelunterricht... Franz Wehner, Politstraße 1.

Gefunden... Ein Hund... Ein Hund... Ein Hund...

Sparmann's... Frau Branntwein... Der Alleinvertrieb...

Compagnon... 140000 Mark... 40000 Mark...

Unterricht... Einzelunterricht... Einzelunterricht... Franz Wehner, Politstraße 1.

Diverse... Zamtliche Wäscherartikel... Geste... Nickel-Glanz-Plätten...

Posten Wachstuch-Reste... Hugo Nehab... 27 Gr. Ulrichstr. 27.

Unterricht... Einzelunterricht... Einzelunterricht... Franz Wehner, Politstraße 1.

Dampf-Färberei... Chemische Wasch-Anstalt Otto Hilmer jun., Steinweg 30.

Doppelherb... Wafelgefäße... 27 Gr. Ulrichstr. 27.



Allgem. Konsum-Verein für Halle und Umgegend.

An unsere Vereinsmitglieder!

Als Anfang dieses Monats unsere im Dunkeln schleichenden Gegner einen neuen heimtückischen Ueberfall aus dem Hinterhalte auf unseren Verein unternahmen, da erwarteten viele Mitglieder, die unterzeichnete Verwaltung werde den Schlag sofort parieren. Wir haben das aus gutem Grunde nicht getan. Man hätte sonst meinen können, wir fürchteten die stumpfen Pfeile der Feinde, ihre Lügen und Verleumdungen.

Wir wissen, daß unsere Mitglieder viel zu klar blicken, als daß die plumpen Manöver der Suchländer, ihr Haß gegen unseren Verein und ihre Sucht, unser festes Gefüge zu lockern, einen Erfolg hätten haben können. **Deshalb haben wir die schamlosen Lügen-Flugblätter ruhig wirken lassen.**

Nachdem aber nunmehr fast zwei Wochen verfloßen sind, die Flugblätter also in vollem Maße ihre Wirkung äußern konnten und schon seit mehreren Tagen auch nicht die leiseste Nachwirkung mehr bemerkbar ist, glauben wir es doch unseren Mitgliedern und der Außenwelt schuldig zu sein, **Stellung zu dem gegen den Verein verlusten Gendarmenreich zu nehmen.** Auch jetzt geschieht das nicht, um uns zu verteidigen oder zu rechtfertigen, denn wir haben das eine so wenig nötig wie das andere, sondern es soll nur gezeigt werden, wie auch das neueste Attentat nur ein Glied ist in der Kette von Angriffen, die seit Jahren fortgesetzt gegen den Allgemeinen Konsumverein unternommen worden sind.

Zunächst wird es unsere Mitglieder interessieren, zu erfahren, was mit dem letzten gegenwärtigen Flugblatt und den beigelegten Austritts-Erklärungen erzielt worden ist. **Ganze 32 Abmeldungen sind der Erfolg gewesen.** Von je 250 Mitgliedern hat sich somit je eins diphieren lassen. Das ist ein glänzendes Zeugnis für die Wirkungslosigkeit des Schwindels, zugleich auch ein sicherer Beweis für die Richtigkeit unserer Taktik, die Wirkung des Angriffs ohne ein Wort erster Entgegnung abzuwarten. Unter den gesamten 32 Abmeldungen befinden sich aber noch 13 von solchen Mitgliedern, die bereits früher ihre Abmeldung eingereicht hatten. Und von den 19 Uebriqbleibenden war die reichliche Hälfte wegen Verzugs vom Orte oder aus anderen Gründen ohnehin gezwungen, sich abzumelden. Zieht man das in Betracht, so bleibt als Resultat übrig, **daß ganze acht Mitglieder, netto von tausend Mitgliedern je eins, von den Suchländern zur Strecke gebracht worden sind.** Um das Bild vollständig zu machen, sei erwähnt, daß in der gleichen Zeit 13 Neuanmeldungen zum Verein eingegangen sind.

Wir halten es nicht einmal für nötig, unseren Mitgliedern für ihre Standhaftigkeit zu danken; denn der gänzliche Mißerfolg unserer Gegner war **leiblich verständlich.** Sie können sich in Zukunft ruhig Mühe und Kosten sparen; sie sind erkannt worden. Und nachdem ihr giftigster Pfeil fehlgegangen ist, werden spätere Attentate erst recht nichts mehr erreichen.

Was ist nicht alles schon seit Jahren gegen unseren Verein unternommen worden! Seit unser Verein durch die Verhältnisse zu der Erkenntnis gebracht worden ist, daß die Aufgaben eines Konsumvereins sich nicht darauf beschränken können und dürfen, **ein Krämerladen in größerem Maßstabe zu sein** und seit unser Verein die nötigen Schlussfolgerungen aus dieser Erkenntnis zu ziehen begann, hat der Kampf gegen uns Formen angenommen, bei denen **kein Mittel zu schamhaft und zu gemein ist, wenn es nur verpricht, uns einigen Abbruch zu tun.**

Zuerst hat man, angeblich im Interesse der „terrorisierten“ Mitglieder, **Spaltung** in unsere Reihen zu bringen. Als das, trotz erfolgter Gründung eines Konkurrenzvereins, nicht imstande war, uns in der Verfolgung unserer Ziele aufzuhalten, hat man zu anderen Mitteln gegriffen. Mit großer Mühe wurden aus dem Amtsgerichtsregister **schwarze Listen der Mitglieder** abgeschrieben, gedruckt, verbreitet und zum Vorkauf derjenigen Mitglieder, die sich in abhängiger Stellung befinden, aufgefördert. Ein wirklich passendes Mittel in den Händen von Leuten, die ewig über den Terrorismus der Konsumvereinsverwaltungen zetern.

Wir wurden ferner bei den Behörden, manchmal leider mit Erfolg, als „sozialdemokratischer“ Konsumverein verdächtigt, obwohl unser Verein so wenig wie irgend einer in Deutschland jemals mit irgend welchen parteipolitischen Tendenzen etwas zu tun hatte. Mit

viel mehr triftigen Gründen könnte man die kürzlich pleite gegangene **Hallesche Kornhausgenossenschaft** als ein konservatives Unternehmen bezeichnen.

Erst haben sich die Suchländer alle Mühe gegeben, jeden Sozialdemokraten zum Austritt aus dem Konsumvereinen zu zwingen, und nachdem ihr edles Werk mit Hilfe von **Denunziationen und Ministererlassen** zum Teil gelungen ist, haben sie die Stirn, uns für ihre Tat verantwortlich zu machen.

Den größten Coup glaubte man gegen uns zu führen durch **Gründung des Rabatt-Spar-Vereins.** Auf ihn setzen alle unsere Feinde die größte Hoffnung. Er steht wohl auch dem letzten Flugblatt nicht fern. Jeder muß aber einsehen, daß zwischen der Rückvergütung eines Konsumvereins und dem vom Händler gewährten Rabatt **ein ganz gewaltiger Unterschied** besteht. Unsere Rückvergütung entsteht durch Ersparnisse, die eine rationelle Organisation mit sich bringt, während der Rabatt des Krämers aus der Organisation des Mittelhandes gar nichts ändert und aus einem einfachen Aufschlag auf die Warenpreise gewonnen wird. Der Konsumverein kauft seine Waren in **großen Posten** und **per Kasse** ein, während die meisten Krämer nur ganz unbedeutende Posten und meistens auf Borg kaufen. Daß dabei ein ganz anderer Preis gestellt wird, liegt klar auf der Hand. Dant seinen bedeutend höheren Umständen in den einzelnen Filialen sind die prozentuellen Ausgaben des Konsumvereins für Miete, Beleuchtung **bedeutend kleiner** als beim Krämer, der im Durchschnitt nur wenige Tausende von Mark umsetzt. — Doch ist es nicht unsere Aufgabe, in dieser Erklärung den Unterschied zwischen dem **reellen Nutzen**, den die Mitgliedschaft in einem Konsumverein bringt, und dem **nur vorgepiegelten Vorteil**, den der Rabattverein verheißt, aneinander zu setzen. Dieser Unterschied muß jedem, der denken kann, von selbst klar werden. Außerdem bringen die Herren Mitglieder des Rabattvereins jeden Käufer schon selbst auf die richtige Fährte, indem sie ihre Waren ohne Rabattmarken **entsprechend billiger** ablassen als mit Marken.

Wie gern möchten die Rabattvereiner die Rute los sein, die sie sich aufgebunden haben! Nur aus Furcht vor der Konkurrenz des Konsumvereins behalten sie die Einrichtung bei. **Würde es ihnen freilich gelingen, den Konsumverein klein zu kriegen, dann würden sie sich doppelt schadlos halten.**

Diese Zeit sehnen unsere Gegner mit Inbrunst herbei. Unsere Mitglieder werden ihnen denn in den Gefallen nicht so leicht tun. Was auf dem Flugblatte angeführt war als Beweis für den Rückgang unseres Vereins, ist blanke Erfindung. Die Mitgliederzahl war zwar Dank dem Druck der Suchländer zurückgegangen, aber auf jedes Mitglied ist im vergangenen Jahre mehr Umsatz entfallen als früher, **so daß jedes Mitglied im Durchschnitt eine höhere Rückvergütung erhält, als früher.**

Es genügt, diesen einen Schwundel aufzudecken; auf alle Schwindeleien des Flugblattes in gleicher Weise einzugehen, verlangen unsere Mitglieder nicht. Wissen sie doch, daß sie ihrer Verwaltung volles Vertrauen schenken können. Darum fand eins unserer Mitglieder, welches uns das ihm zugegangene Abmeldeformular ausgefüllt zuwandte, den richtigen Ton, als es unter der Mitgliedsnummer 00 sich als

Professor Suchsland

abmeldete. Ernst sind die Herren nicht mehr zu nehmen. Selbst von denen, die sich kowischen machen lassen, kehrt einer nach dem andern zurück, nachdem sie erkannt haben, daß sie überhölpelt worden waren. Nicht zum wenigsten trägt dazu bei unsere vorzüglich funktionierende eigene Bäckerei und das Zentrallager, deren Einrichtung vor drei Jahren den Feinden unseres Vereins den ersten Anlaß gab, ihre wüste, verlogene Hege zu beginnen.

An dem unzerstörbaren Bande gegenseitigen Vertrauens und gemeinsamer Arbeit zum Besten der Gesamtheit werden alle Versuche, dem Allgem. Konsumverein zu schaden, jämmerlich scheitern.

Die Verwaltung.